

# laplink gold® für Windows® 7

Komplette Konnektivität

## Kurzanleitung

### Laplink Software, Inc.

Besuchen Sie bei technischen Problemen oder Fragen unseren Support im Internet:

[www.laplink.com/de/support](http://www.laplink.com/de/support)

Verwenden Sie für andere Anfragen die nachstehenden Kontaktinformationen:

E-Mail: [CustomerService@laplink.de](mailto:CustomerService@laplink.de)

Tel (USA): +1 (425) 952-6001

Fax (USA): +1 (425) 952-6002

Tel (DE): +49 30 4 84 98 76 77

Fax (DE): +49 30 4 84 98 30 02

Laplink Software, Inc.  
14335 NE 24th Street, Suite 201,  
Bellevue, WA 98007  
U.S.A.

#### Copyright/Warenzeichen

© Copyright 2010 Laplink Software, Inc. Alle Rechte vorbehalten. Laplink, das Laplink-Logo, Verbinde Deine Welt, Laplink Gold, SmartXchange und SpeedSync sind entweder eingetragene Warenzeichen oder Warenzeichen von Laplink Software, Inc. in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern. Andere Warenzeichen, Produktbezeichnungen, Firmennamen und Logos sind das Eigentum ihrer jeweiligen Besitzer.

#### Patente

Die SpeedSync® Technologie ist durch das US-Patent-Nr. 5.446.888 und dazugehörigen Patentanmeldungen in den USA und anderen Ländern geschützt.

Diese Software kann ein oder mehrere der folgenden lizenzierten Produkte enthalten: RSA Data Security, Inc. MD5 Nachrichtenshash-Algorithmus. Copyright © 1991-2, RSA Data Security, Inc. von 1991. Alle Rechte vorbehalten. ZLIB-Kompressions-Bibliothek für allgemeine Anwendung, 1.0.4. 24. Juli 1996. Copyright © 1995-1996 Jean-loup Gailly und Mark Adler.

**laplink**  
connect your world®

# Inhalt

## Installation

Was gibt es Neues? . . . . .	1
Glossar . . . . .	1
Systemvoraussetzungen . . . . .	1
Laplink Gold installieren . . . . .	2

## Einleitung und Unterstützung

Verbindungsaufbau mit Laplink Gold . . . . .	3
Programmfunktionen . . . . .	3
Hilfe und Unterstützung . . . . .	4

## Verbindungen

Einstieg: Sicherheit einstellen und Verbindung anderer Benutzer zulassen . . . . .	4
Verbindung zu einem anderen Computer: Verbindungsoptionen (Übersicht) . . . . .	6
Verbindung zu einem anderen Computer: Verbindungsoptionen (Schritte) . . . . .	7
Verbindung über Laplink Internet . . . . .	8
Verbindung über Kabel . . . . .	9

## Dienste

Fernsteuerung. . . . .	10
Microsoft Remote Desktop. . . . .	10
Laplink Remote Desktop (Screen Sharing). . . . .	11
Dateiübertragung. . . . .	12
Xchange-Dienst Synchronisation. . . . .	12
Druckumleitung . . . . .	13
Text-Chat . . . . .	13
Sprach-Chat. . . . .	13

Mit der preisgekrönten Fernsteuerung, Dateiübertragung, hochentwickelter Konnektivität und den Synchronisationsfunktionen von Laplink Gold können Sie auf E-Mails, Dateien und Netzwerkressourcen zugreifen, wenn Sie zu Hause oder unterwegs sind. Arbeiten Sie mit PC-Anwendern, die sich woanders aufhalten, planen Sie Dateiübertragungen, drucken Sie Dokumente auf Remote-Druckern und vieles mehr.

Laplink Gold für Windows 7 bietet Ihnen eine Auswahl zuverlässiger und benutzerfreundlicher Optionen zur Verbindung an. Wählen Sie einfach die Option, die für die Ressourcen auf dem verbindenden Computer und dem Remotecomputer passend ist. Weitere Details zu Laplink Gold können Sie dieser Anleitung sowie der Hilfe-Datei des Programms entnehmen.

## Was gibt es Neues?

### Windows 7 Kompatibilität

Laplink Gold ist jetzt mit Windows 7 kompatibel! Kompatibilität von Laplink Gold für Windows 7 ist gewährt auf Windows XP, Server 2003, Vista und Windows 7. Auf einem älteren Betriebssystem können Sie sich mit einem anderen Laplink-Computer verbinden, indem Sie auf diesem älteren Betriebssystem die Version Laplink Gold 12 installiert haben.



## Glossar

**Host-PC:** Derjenige entfernte Laplink Gold PC, zu dem Sie sich per Fernsteuerung oder Remotedesktop verbinden möchten. Der Host-PC empfängt Ihre Verbindung. Unabhängig von seinem Standort wird derjenige Computer, der die eingehende Verbindung akzeptiert, Host genannt, d.h. der Quellcomputer (Gast) ist in der Lage, den Host zu steuern.

**Gast-PC:** Derjenige Laplink Gold PC, mit dem Sie auf den Host-PC zugreifen. Unabhängig von seinem Standort wird derjenige Computer, der die ausgehende Verbindung initiiert, Gast genannt.

## Systemvoraussetzungen

Stellen Sie vor der Installation von Laplink Gold für Windows 7 sicher, dass auf den Computern alles für die Verbindungen vorbereitet ist. Um alle seine Funktionen und Dienste nutzen zu können, muss Laplink Gold für Windows 7 auf allen Computern installiert sein, zwischen denen Sie sich verbinden wollen. Computer mit älteren Betriebssystemen sollten die Version Laplink Gold 12 installiert haben.

### Allgemeine Systemvoraussetzungen für jeden Computer

- Windows 7/Server 2008/Vista/Server 2003/Windows XP (für die Installation auf älteren Betriebssystemen beziehen Sie sich bitte auf die Dokumentation der Version Laplink Gold 12).
- CPU: 500 Megahertz (MHz) oder höherer Prozessor.
- RAM: Gleiches Minimum wie das vom Betriebssystem verlangte.
- Verfügbarer Festplattenspeicher: 65 MB.
- Tastatur und Maus erforderlich für Serverinstallationen.

### Anforderungen für Modemkommunikation

- Eingerichtetes Modem in Windows XP/2003/Vista (mit TAPI).

### Anforderungen für Netzwerkkommunikation

- Für IPX-Verbindungen: Microsoft IPX-kompatibles, für einen Netzwerkadapter konfiguriertes Protokoll.

- Für TCP/IP-Verbindungen: Microsoft TCP/IP-kompatibles, für einen Netzwerkadapter konfiguriertes Protokoll.

### Anforderungen für DFÜ-Netzwerkcommunication

- Gastcomputer: Die DFÜ-Netzwerkfunktion muss auf Windows installiert werden und eine DFÜ-Netzwerkverbindung zu einem DFÜ-Server herstellen können.
- Hostcomputer: Muss ein DFÜ-Server-Programm installiert und ausgeführt haben oder über einen dafür geeigneten, eingehende DFÜ-Netzwerkverbindungen unterstützenden DFÜ-Server zugänglich sein.

### Anforderungen für Kabelcommunication

- Für USB-Verbindungen: Ein Laplink USB 2.0 Kabel oder ein Laplink USB 1.1 Kabel sowie ein USB-Port an jedem Computer.

**Hinweis: Ein Laplink USB 2.0 Kabel funktioniert auch mit einem USB 1.1 Port, überträgt in diesem Fall aber nur mit USB 1.1 Geschwindigkeit.**

**Laplink Violette ("Purple") USB 1.1 Kabel werden von Laplink Gold für Windows 7 nicht unterstützt.**

- Für serielle Verbindungen: Microsoft Windows XP/Server 2003; ein serielles Laplink-Kabel und ein serieller RS-232 (COM) Port an jedem Computer.

**Hinweis: Serielle Kabel werden in Windows XP und Server 2003, jedoch nicht in Windows Vista oder Windows 7 unterstützt. Wenn Sie eine Kabelverbindung auf einem Vista oder Windows 7 Rechner herstellen möchten, müssen Sie ein USB-Kabel verwenden.**

### Anforderungen für CAPI 2.0/ISDN-Kommunikation

- Ein ISDN-Anschluss und ISDN-Adapter mit einem CAPI 2.0-konformen Treiber auf beiden Seiten der Verbindung.

### Anforderungen für die Fernsteuerung:

- Fernsteuerung - Diese ältere "Legacy" Option der Laplink Gold Fernsteuerung ermöglicht Verbindungen zu Host PCs, welche ältere Versionen von Laplink Gold installiert haben. Auf dem Host PC muss dazu Windows 2000, XP, Server 2003 oder Vista installiert sein.

**Hinweis: Die Option "Fernsteuerung" kann nicht auf Windows Vista 64-Bit oder auf Windows 7 Betriebssystemen eingesetzt werden.**

- Microsoft Remotedesktop (RDP) - Microsoft RDP ist nur auf Laplink Gold Host-PCs mit den folgenden installierten Betriebssystemen erhältlich:
  - Windows XP Professional mit aktiviertem Remotedesktop Protocol.
  - Windows Server 2003 und Server 2008 Editionen mit installierten und aktivierten Terminaldiensten.
  - Windows Vista Ultimate, Enterprise und Business mit Remotedesktop Protocol.
  - Windows 7 Professional, Enterprise und Ultimate mit Remotedesktop Protocol.
- Laplink Remotedesktop (Screen Sharing) - ermöglicht die Verbindung zu Laplink Gold Host-PCs, auf denen Windows XP oder höher installiert ist. Laplink Remotedesktop ist eine Alternative für Windows Betriebssysteme, die kein Windows RDP verwenden können.

### Anforderungen für Sprachdialog (muss auf jedem Computer installiert sein)

- Eine Soundkarte oder Soundgerät, Lautsprecher oder Kopfhörer und ein Mikrofon (für die Soundkarte wird ein Vollduplex-Treiber empfohlen).

## Laplink Gold installieren

**WICHTIG: Entfernen Sie ggf. ältere Versionen von Laplink Gold auf Ihrem PC, bevor Sie Laplink Gold für Windows 7 installieren.**

1. Legen Sie die Laplink Gold für Windows 7 CD-ROM in ein CD/DVD-Laufwerk ein oder wenn Sie Laplink Gold für Windows 7 aus dem Internet heruntergeladen haben, doppelklicken Sie die auf die Datei **LLGWIN\_DE.exe** in dem Ordner, in dem Sie Laplink Gold für Windows 7 abgespeichert haben.

**Hinweis: Wenn Sie ein anderes Betriebssystem als Windows XP, Windows Server 2003, Windows Vista oder Windows 7 verwenden, sollte die Datei, die Sie heruntergeladen haben, "LLG12\_DE.exe" lauten. Ist dies nicht der Fall, laden Sie bitte die richtige Datei herunter.**

**Wenn das Laplink Gold für Windows 7 Begrüßungsbild nicht erscheint, während Sie von der CD-ROM installieren, öffnen Sie bitte Windows Explorer und doppelklicken Sie auf der Laplink Gold für Windows 7 CD-ROM auf Welcome.exe .**

2. Klicken Sie auf **Laplink Gold installieren** und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm. Geben Sie bei Aufforderung bitte Ihre Seriennummer ein sowie einen Computernamen, der diesen Computer klar beschreibt.

**Hinweis: Sollten Sie während der Produktregistrierung von Laplink Gold für Windows 7 eine Fehlermeldung erhalten, gehen Sie bitte zu folgender Webseite:**

<http://www.laplink.com/deu/validation>

**Sie können auch unserem Kundendienst (Customer Service) per E-Mail unter [CustomerService@laplink.de](mailto:CustomerService@laplink.de) kontaktieren oder in den USA unter +1 (425) 952-6001 anrufen.**

Wenn Sie Laplink Gold für Windows 7 starten, wird Ihnen die Möglichkeit gegeben, Ihr Konto für den Verbindungsdienst Laplink Internet anzulegen. Wenn Sie Ihr Laplink Internet Konto nicht sofort anlegen wollen und Sie das dazugehörige automatische Pop-Up-Fenster deaktivieren, können Sie Ihr Konto später ausgehend vom Laplink Gold für Windows 7 Menü anlegen. Sie werden dieses Konto einrichten müssen, um andere Computer bequem über das Internet und durch Firewalls erreichen zu können (das erste Jahr der Nutzung von Laplink Internet ist kostenlos). Wie Sie Ihr Laplink Internet Konto anlegen wird Ihnen im Abschnitt **Verbindung über Laplink Internet** auf Seite 8 dieser Anleitung beschrieben.

## Verbindungsaufbau mit Laplink Gold

Es ist leicht, mit Laplink Gold für Windows 7 Verbindungen zu anderen Computern herzustellen. Abhängig von den Ressourcen auf Ihrem Gastcomputer und dem Hostcomputer können Sie eine der folgenden Verbindungsmethoden nutzen:

- Universal Serial Bus (USB) Laplink Kabel  
**Hinweis: Laplink Violette ("Purple") USB 1.1 Kabel werden von Laplink Gold für Windows 7 nicht unterstützt.**
- Serielles Laplink Kabel (nur für Windows XP und Server 2003)
- Ein Internetanschluss
- Novell (IPX) Netzwerk
- TCP/IP Netzwerk

- CAPI/ISDN 2.0 Geräte
- DFÜ-Netzwerk

## Programmfunktionen

Sobald Sie verbunden sind, können Sie die leistungsfähigen Funktionen von Laplink Gold genießen:

- **Fernverbindungen** (3 Optionen)
  - Fernsteuerung (ältere, "Legacy" Option der Laplink Gold Fernsteuerung)
  - Microsoft Remotedesktop (RDP)
  - Laplink Remotedesktop - NEU in Laplink Gold für Windows 7  
**Hinweis: Der Abschnitt 'Systemvoraussetzungen' (Seite 1-2) gibt eine Übersicht, auf welche Betriebssysteme jede dieser Remoteoptionen beschränkt ist. Weitere Details zu diesen Beschränkungen entnehmen Sie bitte dem Abschnitt 'Dienste' auf den Seiten 9-10 dieser Anleitung.**
- **Dateiübertragung:** Verschieben und kopieren Sie Dateien zwischen Computern mit Hilfe einer benutzerfreundlichen und auf einem Doppelfenster basierenden Oberfläche.
- **Dateisynchronisation:** Die Funktion Xchange Dienst nimmt Ihnen die monotonen Aufgaben ab, die notwendig sind, um Ihre Dateien zu aktualisieren, wenn Sie mit zwei oder mehreren Computern arbeiten. Sie können sogar automatisierte Synchronisationen planen. Mit der Funktion SmartXchange können Sie eine spezifische, einmalige Synchronisierung abstimmen.
- **Druckumleitung:** Mit der Druckumleitung können Sie ein auf einem Remote-PC befindliches Dokument an einem lokalen Drucker oder ein lokales Dokument an einem Remote-Drucker ausdrucken.
- **Text- und Sprachdialog:** Der Text- und Sprachdialog ermöglicht Ihnen, in Realzeit mit anderen Benutzern durch den Austausch von Text- oder Sprachnachrichten zwischen zwei Computern zu kommunizieren.

**Hinweis: Antiviren-Schutz wird in dieser Version von Laplink Gold nicht länger als Funktion angeboten oder unterstützt.**

Weitere Details zum Aufbau einer Verbindung mit anderen Computern finden Sie im Abschnitt "Optionen zur Verbindungsaufbau" auf Seite 7.

## Hilfe

### Laplink Gold für Windows 7 Hilfe-Datei

Laplink Gold für Windows 7 beinhaltet ein webbasiertes Hilfesystem, welches Sie bei der Verwendung der Software unterstützt. Die Hilfe-Datei bietet folgende Funktionen an

- **Durchsuchbare Hilfedokumentation**  
Durchsuchen Sie die Hilfe-Datei, um nach spezifischen Themen oder Informationen zu suchen. Sie können dazu im Menü **Hilfe** den Menüpunkt **Hilfethemen** aufrufen.
- **Automatische Hilfe**  
Aktivieren Sie die automatische Hilfe, um beim Öffnen von Dialogfenstern in Laplink Gold für Windows 7 relevante Informationen aufzurufen. Die automatische Hilfe bietet Informationen zum aktuellen Dialogfenster und hilft Ihnen, den jeweiligen Vorgang abzuschließen. Um die automatische Hilfe aufzurufen, klicken Sie auf bitte unter **Hilfe** auf den gleichnamigen Menüpunkt.
- **F1 Hilfe**  
Um sofortige Hilfe für eine Funktion zu erhalten, starten Sie bitte die Funktion über das Menü und drücken Sie dann auf die Taste **F1**.

### Laplink Technische Unterstützung

- **Unterstützungsoptionen**  
Bei technischen Fragen besuchen bitte die Technische Unterstützung:  
<http://www.laplink.com/de/support/>
- **Interaktion durch Fernunterstützung**  
Laplincs Engagement gegenüber seinen Kunden zeigt sich dadurch, dass Sie mit Ihrem Kauf von Laplink Gold zu kostenloser Unterstützung dieser Software durch Dialogeingriff berechtigt sind, womit Ihnen ggf. bei der Behebung von

Installations-, Registrierungs- oder Verwendungsproblemen geholfen werden kann.

**Hinweis: Für die kostenlose Unterstützung durch Dialogeingriff müssen Sie über eine registrierte Laplink Gold Version und über eine funktionierende Internetverbindung auf dem fernzusteuernenden PC verfügen. Der Technische Kundendienst von Laplink behält sich das Recht vor, die ferngesteuerte interaktive Unterstützung an einen Partner von Laplink weiterzuleiten. Anfragen bezüglich kostenloser Unterstützung per Dialogeingriff müssen innerhalb von 30 Tagen nach Registrierung der Software gestellt werden.**

## Einstieg: Sicherheit einstellen und Verbindung anderer Benutzer zulassen

Nachdem Sie Laplink Gold für Windows 7 installiert haben, können Sie ausgehende Verbindungen zu anderen Computern herstellen. Solange Sie Ihre Sicherheitseinstellungen noch nicht geändert haben, können keine anderen Computer auf Ihren Computer zugreifen, es sei denn Sie benutzen ein Kabel (z.B. USB-Kabel). Sie ändern die Sicherheitseinstellungen, indem Sie einen oder mehrere Einträge in der Anmeldeleiste erstellen oder Benutzer von Ihrer lokalen Microsoft Domäne hinzufügen oder Zugriff für jedermann erlauben, um eingehende Verbindungen zuzulassen. Sie können den Benutzerzugriff nach Ihren Bedürfnissen einschränken. Außerdem können Sie genau angeben, wer sich mit Ihrem Computer verbinden kann und was diese Benutzer sehen und ausführen können, sobald diese Benutzer verbunden sind.

Der sicherste Weg, eingehende Verbindungen zuzulassen, ist der Kennwortschutz durch die Anmeldeleiste. Sie können Ihren Computer ebenfalls als ein offenes System konfigurieren, welches jeder Person, die sich mit Ihrem Computer verbinden kann, einen Zugriff ermöglicht.

### Kontrollierte Zugangsverbindungen

Laplink Gold für Windows 7 unterstützt zwei verschiedene Arten des kontrollierten Zugriffs auf Ihren Computer: Laplink Authentifizierung und Microsoft Windows Authentifizierung. Beide Optionen können simultan genutzt werden.

- Laplink Authentifizierung schließt das Erstellen einer Anmeldeleiste von Benutzernamen und Kennwörtern ein. Eine Anmeldeleiste ist einzigartig auf jedem Computer und kann nicht exportiert werden oder auf anderen Laplink-Computern mitgenutzt werden. Anmeldeleisten sind der beste Weg, sicheren Zugang für einzelne Personen zu gewähren.

**Mit den folgende Schritten können Sie per Laplink Authentifizierung bestimmen, wer sich mit Ihrem Computer verbinden kann:**

1. Gehen Sie im Menü auf **Optionen > Sicherheitseinstellungen**.
  2. In der Registerkarte **Allgemein** wählen Sie **Nur Anmelde-Liste (Geschütztes System)**.
  3. Klicken Sie auf **Anmelde-Liste** und klicken Sie danach auf **Hinzufügen**. Das Fenster mit dem Sicherheitsmodell erscheint.
  4. Wählen Sie Laplink Authentifizierung und klicken Sie auf **OK**.
  5. Geben Sie in der Registerkarte **Allgemein** den Anmelde- (Login-) Namen und das Kennwort ein, welches der Benutzer eingeben muss, um sich mit Ihrem Computer zu verbinden.
  6. Wählen Sie unter **Dienste** die Dienste aus, die Sie den anderen Benutzern zur Verfügung stellen möchten (z.B. Fernsteuerung, Dateiübertragung und Druckumleitung).
  7. Wenn Sie die Fernsteuerung als einen verfügbaren Dienst ausgewählt haben, klicken Sie bitte im Bereich **Deaktivierung** auf die gewünschte Option, um einzustellen, ob der Benutzer Ihre Maus bzw. Tastatur deaktivieren darf.
  8. Bestimmen Sie ggf. zusätzliche Beschränkungen für den Benutzerzugriff in den Registerkarten **Sicherheitseinstellungen für Ordner** und **Modem-Rückruf**.
  9. Klicken Sie auf **OK**, um diese Person in Ihrer Anmelde-Liste hinzuzufügen. Ein Benutzer von Laplink Gold für Windows 7, Gold 2008 oder Gold 12 kann sich nun mit Ihrem Computer verbinden, indem er den von Ihnen zuvor bestimmten Login-Namen und Kennwort eingibt.
- Microsoft Windows Authentifizierung von Microsoft ist äußerst nützlich für Benutzer eines Windows Active Directory Netzwerks. Diese Funktion ermöglicht Ihnen, anderen Netzwerkbenutzern Zugang zu gewähren, sodass die Benutzer nur ihre eigenen Netzwerk-Benutzernamen und Kennwörter benötigen, um auf die Laplink Gold Funktionen Ihres Computers zuzugreifen.

**Mit den folgende Schritten können Sie per Microsoft Windows Authentifizierung bestimmen, wer sich mit Ihrem Computer verbinden kann:**

1. Klicken Sie im Menü auf **Optionen > Sicherheitseinstellungen**.
2. In der Registerkarte **Allgemein** wählen Sie **Nur Anmelde-Liste (Geschütztes System)**.
3. Klicken Sie auf **Anmelde-Liste** und klicken Sie danach auf **Hinzufügen**. Das Fenster mit dem Sicherheitsmodell erscheint.
4. Wählen Sie **Microsoft Windows Authentifizierung** und klicken Sie auf **OK**.
5. In der Registerkarte **Allgemein** wählen Sie Ihre Domäne von der Dropdown-Domänenliste aus (Ihre derzeitige Domäne bleibt voreingestellt).
6. Wählen Sie **Benutzer** aus dem Bereich **Domänenbenutzer** aus und klicken Sie auf **Hinzufügen**, um diese in den ausgewählten Bereich zu verschieben.
7. Wählen Sie unter **Dienste** die Dienste aus, die Sie diesen anderen Benutzern zur Verfügung stellen möchten (z.B. Fernsteuerung, Dateiübertragung und Druckumleitung).
8. Wenn Sie die Fernsteuerung als einen verfügbaren Dienst ausgewählt haben, klicken Sie bitte im Bereich **Deaktivierung** auf die gewünschte Option, um einzustellen, ob der Benutzer Ihre Maus bzw. Tastatur deaktivieren darf.
9. Bestimmen Sie ggf. zusätzliche Beschränkungen für den Benutzerzugriff in den Registerkarten **Sicherheitseinstellungen für Ordner** und **Modem-Rückruf**.
10. Klicken Sie auf **OK**, um diese Person zu Ihrer Anmelde-Liste hinzuzufügen. Ein Benutzer von Laplink Gold kann sich nun mit Ihrem Computer verbinden, indem er seinen Netzwerknamen und das dazugehörige Kennwort eingibt.

## Verbindung zu einem anderen Computer: Verbindungsoptionen

Laplink Gold für Windows 7 stellt Ihnen eine Vielfalt von Verbindungsoptionen zur Verfügung. Um die richtige Wahl zu treffen, sollten Sie die vorhandenen Ressourcen auf dem lokalen und dem Remotecomputer ermitteln.

Verbindung von einem anderen Laplink-Computer über das Internet		
Können Sie mit dem lokalen Computer eine Internetverbindung herstellen?	Können Sie mit dem Remotecomputer eine Internetverbindung herstellen?	Dann stellen Sie eine Verbindung über das Internet zu einem anderen Laplink-Computer auf diesem Weg her:
Ja	Ja	Benutzen Sie <b>"Verbindung über Laplink Internet"</b> für einfache und sichere Verbindungen, ohne das Sie mühevoll Anschlüsse (Ports) oder eine Firewall konfigurieren müssen.
Nein, aber Sie können eine Verbindung zu einem Netzwerk mit vorhandenem Internetzugang herstellen.	Ja	Benutzen Sie <b>"Verbindung über das DFÜ-Netzwerk"</b> , um sich in einen Netzwerkserver einzuwählen und die Internetverbindung des Netzwerkes zu nutzen.

Verbindung über Modems, Netzwerke und Kabel		
Dies ist auf dem lokalen Computer vorhanden	Und dies ist auf dem Remotecomputer vorhanden	Stellen Sie eine Verbindung zu einem anderen Laplink-Computer auf diesem Weg her:
Modem	Modem	Benutzen Sie <b>"Verbindung über Modem"</b> und wählen Sie das Modem des Remotecomputers an.
Modem	Modem und Netzwerk	Benutzen Sie <b>"Verbindung über Modem"</b> , um sich direkt mit dem Remotecomputer zu verbinden und auf alle für diesen Computer erhältlichen Netzwerkressourcen zuzugreifen.
Modem	Netzwerk mit einem DFÜ-Server	Benutzen Sie <b>"Verbindung über das DFÜ-Netzwerk"</b> , um sich in einen DFÜ-Server einzuwählen und sich mit jedem in dem Netzwerk vorhandenen Laplink-Computer zu verbinden.
Netzwerk	Netzwerk	Benutzen Sie <b>"Verbindung über LAN (Netzwerk)"</b> .
Seriell (nur unter Windows XP und Server 2003) oder USB-Anschluss	Seriell (nur unter Windows XP und Server 2003) oder USB-Anschluss	Verbinden Sie jeden Computer mit einem seriellen oder Laplink USB-Kabel. Die Verbindung wird automatisch hergestellt. Das Belkin USB-Kabel ist auch eine unterstützte USB-Option.

**Hinweis:** Der Internet Locator Service (ILS) von Laplink wird nicht länger als Verbindungsoption unterstützt.

Laplink Violette ("Purple") USB 1.1 Kabel werden von Laplink Gold für Windows 7 nicht unterstützt.

### Offene Zugangsverbindungen

- Sie können Ihren Computer auch *jedem* Benutzer von Laplink Gold zugänglich machen, wenn Sie es wünschen. Obwohl öffentliche Benutzer kein Kennwort eingeben müssen, um auf Ihren Computer zuzugreifen, können Sie auch hier einschränken, welche Dienste diese Benutzer sehen und ausführen können.

#### Um offenen Zugang zu Ihrem Computer zu gewähren:

1. Gehen Sie im Menü auf **Optionen > Sicherheitseinstellungen**.
2. Klicken Sie in der Registerkarte **Allgemein** auf Jedermann (Offenes System).
3. Klicken Sie nun auf **Privilegien für offenes System**.
4. Unter der Registerkarte **Allgemein** wählen Sie bitte die Dienste aus, die Sie den anderen Benutzern zur Verfügung stellen möchten. Wenn Sie die **Fernsteuerung** als einen verfügbaren Dienst ausgewählt haben, klicken Sie bitte im Bereich **Deaktivierung** auf die gewünschte Option, um einzustellen, ob der Benutzer Ihre Maus bzw. Tastatur deaktivieren darf.
5. Um den öffentlichen Zugang zu Laufwerken und Ordnern zu begrenzen, klicken Sie auf die Registerkarte **Sicherheitseinstellungen für Ordner**.
6. Klicken Sie auf **OK**.

## Verbindung zu einem anderen Computer: Verbindungsoptionen (Schritte)

Um alle Funktionen von Laplink Gold für Windows 7 nutzen zu können, müssen Sie zuerst mit einem anderen Computer verbunden sein, auf dem Laplink Gold für Windows 7 läuft. Öffnen Sie die Schnellstartleiste und wählen Sie eine Option von der Menüliste **Verbindung über**. Geben Sie dann alle Verbindungsinformationen an. (Sie können Laplink Gold für Windows 7 auch verwenden, um Verbindungen zu Computern mit älteren Laplink Versionen herzustellen, dafür aber stehen Ihnen nicht alle Verbindungsoptionen und Funktionen zur Verfügung).

**WICHTIG: Bevor Sie sich mit einem anderen Computer verbinden können, muss auf**

**beiden Computern eine Laplink Version laufen und die Verbindungsmethode, die Sie benutzen möchten (wie Modem, Kabel oder über ein Netzwerk), muss aktiv und verfügbar sein. Sie benötigen möglicherweise auch einen gültigen Laplink Gold Login-Namen und ein Kennwort, um eine Verbindung herzustellen, z.B. wenn der öffentliche Zugriff für jedermann nicht aktiviert worden ist.**

**Hinweis: Um bei einer bereits hergestellten Verbindung zu einem Laplink Gold PC auf die Schnellstartleiste zuzugreifen, bewegen Sie Ihre Maus bitte auf die linke Ecke des Laplink Gold Hauptfensters und nehmen Sie einen Einfachklick vor. Die Schnellstartleiste öffnet sich jetzt und Sie können die gewünschte Option wählen.**

### Optionen zur Verbindungsherstellung

Wie sich Ihr Computer über Laplink Gold mit einem anderen Computer verbindet, hängt von den vorhandenen Ressourcen auf beiden Computern ab. Nutzen Sie das Diagramm auf Seite 6 "Verbindung mit einem anderen Computer: Verbindungsoptionen", um herauszufinden, welche Verbindungsarten jeder Computer zulässt und wählen Sie dann die passende Verbindungsoption aus.

Verbindung zu einem anderen Computer herstellen:

1. Wählen Sie vom Menü **Verbindung über** eine Verbindungsmethode aus:
  - **Modem:** Wählen Sie diese Methode für Modem-zu-Modem-Verbindungen aus. Klicken Sie auf **Manuelles Wählen** und geben Sie dann die Wählinformationen zum Remotecomputer ein oder klicken Sie auf einen vorhandenen Verbindungsnamen. Klicken Sie auf **Wählen**.
  - **DFÜ-Netzwerk:** Benutzen Sie diese Methode mit einem Modem, um sich in ein Netzwerk mit einem DFÜ-Server einzuwählen. Klicken Sie auf Ihre gewünschte **DFÜ-Netzwerk** Verbindung und wählen Sie die passenden DFÜ-Netzwerkoptionen. Klicken Sie auf **Wählen**, um Ihr Modem zu benutzen. Sobald Sie verbunden sind, werden Sie gefragt, mit welchem im Netzwerk vorhandenen Computer Sie sich verbinden möchten.
  - **LAN (Netzwerk):** Benutzen Sie diese Methode, um sich mit einem Computer im selben Netzwerk zu verbinden. Wählen Sie einen Computer aus dem Netzwerk, indem Sie auf den Computernamen klicken. Sie können sich auch mit einem Computer verbinden, indem Sie dessen TCP/IP-Adresse eingeben. Klicken Sie dazu auf die Registerkarte **TCP/IP-Adressen**, dann auf **Manuelle Verbindung** und geben Sie dort die TCP/IP-Adresse ein. Klicken Sie auf **OK**.
  - **Laplink Internet:** Nutzen Sie diese Methode, um sich über das Internet mit einem anderen Laplink Gold Computer zu verbinden. Die Benutzung dieses Dienstes erfordert die Erstellung eines Laplink Internet Kontos.

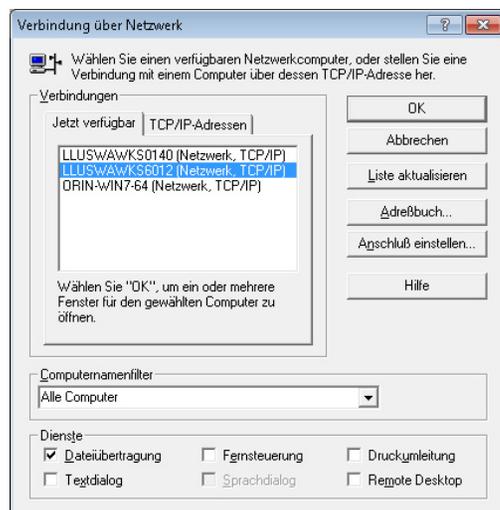
**Hinweis: Weitere Informationen zu einer Verbindung über Laplink Internet finden Sie im nächsten Abschnitt.**

- **Kabel (USB, Seriell):** Benutzen Sie diese Methode für Computer, die mit einem der Laplink Kabel verbunden sind. Der Computer, der mit Ihrem per Kabel verbunden ist, wird in der Verbindungsliste aufgelistet. Klicken Sie auf den Computernamen und danach auf **OK**.

**Hinweis: Weitere Informationen zu einer Verbindung über Kabel finden Sie im Abschnitt auf Seite 9.**

2. Klicken Sie in der Liste der vorhandenen Computer auf denjenigen, mit dem Sie sich verbinden möchten.
3. Wählen Sie unter **Dienste** die Dienste aus, die Sie bei einer Verbindung öffnen möchten (Sie müssen mindestens einen Service auswählen).
4. Klicken Sie auf **OK**.
5. Geben Sie bei Aufforderung Ihren Laplink Gold Login-Namen und das Kennwort ein.

Die Verbindung wird jetzt hergestellt und die von Ihnen ausgewählten Dienste werden geöffnet, sofern Ihnen der Remotecomputer gemäß seinen Einstellungen erlaubt, auf die ausgewählten Dienste zugreifen zu können.



## Verbindung über Laplink Internet

### Verbindung durch eine Firewall hindurch herstellen

Laplink Internet gewährleistet sichere Verbindungen und benötigt keine spezielle Konfiguration von Firewalls. Um Laplink Internet nutzen zu können, müssen Sie zuerst ein Laplink Internet Konto auf dem Laplink Internet Server erstellen (das erste Jahr der Nutzung von Laplink Internet ist kostenlos).

Sobald dieser erste Schritt durchgeführt wurde, können Sie sich von jedem Laplink Gold Computer aus anmelden, um alle diesem Laplink Internet Konto zugeordneten Computer zu sehen und sich mit ihnen zu verbinden, vorausgesetzt, dass Laplink Gold auf den Computern gestartet ist und diese online für eingehende Verbindungen sind.

### Anlegen eines Laplink Internet Kontos

Um zum ersten Mal ein Laplink Internet Konto für Ihre Computer anzulegen:

1. Sie können Ihr Laplink Internet Konto über das Pop-Up-Dialogfenster erstellen, das automatisch beim Erststart von Laplink Gold für 7 auf jedem Computer erscheint. Klicken Sie einfach **Ja** und folgen Sie den Bildschirmanweisungen.

**Hinweis: Wenn Sie Ihr Laplink Internet Konto nicht sofort anlegen möchten, können Sie dies später im Menü über "Optionen" > "Laplink Internet-Optionen" nachholen. Sie können den Laplink Internet Service auf dieser Bildschirmanzeige auch aktivieren oder deaktivieren.**

2. Geben Sie den Benutzernamen und das Passwort für Ihr Laplink Internet Konto ein.

**Hinweis: Ihr Benutzername und Passwort für Laplink Internet kann sich von demjenigen der Laplink Gold Anmeldeleiste der Benutzerauthentifizierung unterscheiden.**

**WICHTIG: Sie müssen jetzt den/die zusätzlichen Computer zuordnen, mit denen Sie sich über Laplink Internet in Laplink Gold für Windows 7 verbinden wollen.**

Um den/die zusätzlichen Computer hinzuzufügen, mit denen Sie sich verbinden möchten.

1. Starten Sie Laplink Gold für Windows 7 auf dem Computer, den Sie hinzufügen möchten.

2. Klicken Sie auf **Ja** im Pop-Up-Dialogfenster, das automatisch erscheint und Sie fragt, ob Sie diesen Computer im Laplink Internet registrieren möchten.

**Hinweis: Wenn Sie bei der Ersteinrichtung von Laplink Gold keine zusätzlichen Benutzer mit Ihrem Laplink Internet Konto assoziiert hatten, können Sie dies später im Menü über "Optionen" > "Laplink Internet-Optionen" nachholen.**

3. Ein Fenster wird geöffnet.
4. Geben Sie Ihren Benutzernamen, Ihr Passwort sowie einen beschreibenden Namen für diesen PC ein (Dieser Name wird dann im Menü-Dialogfenster **Laplink Internet-Optionen** erscheinen).
5. Klicken Sie auf **Absenden**.

Nun können Sie sich über den Laplink Internet Dienst mit und von Computern, die Ihrem Laplink Internet Konto zugeordnet sind, verbinden.

Laplink Internet Anmeldung

Tragen Sie Benutzernamen und Passwort für Ihr Laplink Internet Konto ein

Benutzername: John Doe

Kennwort: [masked]

OK

Abbrechen

Hinweis: Um diese Funktion nutzen zu können, müssen Sie ein Laplink Internet Konto erstellen.

Um Ihr Konto zu initialisieren und einen Laplink Internet Benutzernamen und Passwort zu erhalten, klicken Sie bitte [hier](#).

Benutzername und Kennwort abspeichern

## Verbindung über Kabel

**ACHTUNG: Bevor Sie die Laplink Gold Computer über Kabel verbinden, sollten Sie Laplink Gold für Windows 7 auf beiden Computern installieren.**

1. Wählen Sie den Kabeltyp - seriell oder USB - basierend sowohl auf den Kabeln und Anschlüssen (Ports), die Ihnen zur Verfügung stehen als auch auf den Betriebssystemen, die auf jedem Rechner laufen.

Ports sind die Anschlüsse, an die Sie die Kabel sowie Peripherie (wie Drucker und externe Modems) anschließen können. Um herauszufinden, welche Anschlussarten auf den Computern, die Sie verbinden wollen, verfügbar sind, ziehen Sie bitte für jeden Computer die entsprechende Bedienungsanleitung oder den Windows Geräte-Manager zurate.

**Hinweis: Verwenden Sie für serielle oder USB-Kabelverbindung ein Laplink Kabel. Laplink Kabel sind unter [www.laplink.de](http://www.laplink.de) erhältlich oder rufen Sie Customer Service in den USA unter +1 (800) LAPLINK an.**

**Wenn Ihnen an den PCs mehr als nur ein Kabelanschluss-Typ zur Verfügung steht, bedenken Sie, dass USB am schnellsten ist. Ein USB-Kabel kann Daten bis zu 500 Mal schneller als ein serielles Kabel übertragen. Obwohl Sie auch versuchen können, ein USB-Kabel an eine USB-Peripherie (Hub) anzuschließen, d.h. an eine Peripherie, an die auch andere Geräte angeschlossen werden können, raten wir dazu, das USB-Kabel direkt an den Computer anzuschließen.**

2. Sobald Sie sich für einen bestimmten Kabelanschluss entschieden haben, verbinden Sie jeden Computer mit diesem Laplink Kabel. Verbinden Sie ein serielles oder Laplink USB-Kabel direkt mit dem entsprechenden Anschluss eines jeden Computers oder versuchen Sie den Anschluss über einen USB-Hub.

**Hinweis: Das Belkin USB-Kabel ist ebenfalls eine unterstützte USB-Option mit den dazugehörigen Laplink-Treibern. Serielle Kabel funktionieren nur unter Windows XP und Server 2003. Laplink Violette ("Purple") USB 1.1 Kabel werden von Laplink Gold für Windows 7 nicht unterstützt.**

3. Starten Sie Laplink Gold für Windows 7.

Wenn Sie Laplink Gold auf den beiden Computern starten und diese mit einem kompatiblen Kabel angeschlossen sind, verbindet Laplink Gold für Windows 7 die Computer automatisch. Notfalls aber können Sie auch eine Kabelverbindung zu einem anderen Computer manuell öffnen.

Um manuell eine Kabelverbindung zu einem anderen Computer herzustellen:

- a. Gehen Sie zu der Option **Verbindung über** im Menü **Schnellstartleiste**.
  - b. Wählen Sie **Verbindung über...** → Kabel (USB, seriell).
  - c. Wählen Sie in der Verbindungsliste den Computernamen aus, mit dem Sie sich verbinden möchten.
  - d. Wählen Sie unter **Dienste** Ihre gewünschten Dienste aus.
  - e. Klicken Sie OK.
4. Vergewissern Sie sich in Laplink Gold, dass der richtige Anschluss (seriell oder USB) auf beiden Computern aktiviert ist.
- Um einen Anschluss auf einem Computer zu aktivieren, gehen Sie im Hauptmenü auf **Optionen > Anschluß einstellen**. Markieren Sie in der Liste denjenigen Anschluss, den Sie aktivieren möchten und setzen Sie dann einen Haken im Kästchen **Anschluß aktivieren**.

Sobald Sie die beiden Computer verbunden haben, können Sie dann die anderen Funktionen und Einsatzmöglichkeiten von Laplink Gold für Windows 7 nutzen.



## Dienste

**Hinweis: Wenn Sie bereits mit einem Laplink Gold PC verbunden sind und mindestens einen Dienst ausführen, können Sie zusätzliche Dienste über die Schnellstartleiste auswählen und starten.**

**Um bei einer bereits hergestellten Verbindung zu einem Laplink Gold PC auf die Schnellstartleiste zuzugreifen, bewegen Sie Ihre Maus bitte auf die linke Ecke des Laplink Gold Hauptfensters und nehmen Sie einen Einfachklick vor. Die Schnellstartleiste öffnet sich jetzt und Sie können die gewünschte Option wählen.**

### Fernsteuerung und Remotedesktop: Fernsteuern des Hostcomputers

Laplink Gold für Windows 7 bietet drei Optionen zur Fernsteuerung, mit der Sie ausgehend von Ihrem Gastcomputer Aufgaben auf einem entfernten Computer, dem sogenannten Laplink Gold Host, erledigen können: Remote Control (ältere, "Legacy" Laplink Gold Option), Microsoft Remotedesktop (RDP) und Laplink Remotedesktop (NEU in Laplink Gold für Windows 7).

- **Fernsteuerung:** Diese ältere, "Legacy" Laplink Gold Fernsteuerungsoption ermöglicht Ihnen die Verbindung auf Host-PCs, welche ältere Versionen von Laplink Gold installiert haben.

**Hinweis: Die Option "Fernsteuerung" ist dann zu verwenden, wenn auf dem fernzusteuern den Laplink Gold Host-PC Windows 2000 installiert ist. Neuere Betriebssysteme sollten eine der beiden Remotedesktop Optionen verwenden, was schnellere Verbindungen ermöglicht (siehe folgende Abschnitte).**

- **Microsoft Remotedesktop (RDP):** RDP ist ein Windows Dienst, der in Laplink Gold für Windows 7 integriert ist. Sie können sich von jedem Laplink Gold Gastsystem aus für RDP verbinden, jedoch steht dieser Dienst *nur* zur Verfügung, wenn auf dem Host-PC ein mit RDP kompatibles Betriebssystem installiert ist (siehe Systemvoraussetzungen auf Seite 1 dieser Anleitung).

Sobald der Laplink Gold Gastcomputer die Verbindung zum Hostcomputer hergestellt hat, wird der Bildschirm des Host-PCs gesperrt. Ein lokaler, am Host-PC sitzender Benutzer wird deswegen die Vorgänge der Remotesitzung nicht sehen können.

**Hinweis: Benutzername und Passwort für Microsoft Remotedesktop sind identisch mit den Windows-Anmeldedaten für Ihren Host-PC.**

**Windows muss so auf dem Hostcomputer konfiguriert sein, dass es Windows Remotedesktop Verbindungen zulässt. Details zur Konfiguration von Microsoft**

**Remotedesktop entnehmen Sie bitte der Windows Hilfe-Datei oder den Microsoft Support Webseiten.**

**Laplink Remotedesktop ist eine Option für jene Betriebssystem-Editionen von Windows XP und höher, auf denen Microsoft Remotedesktop nicht verwendet werden kann.**

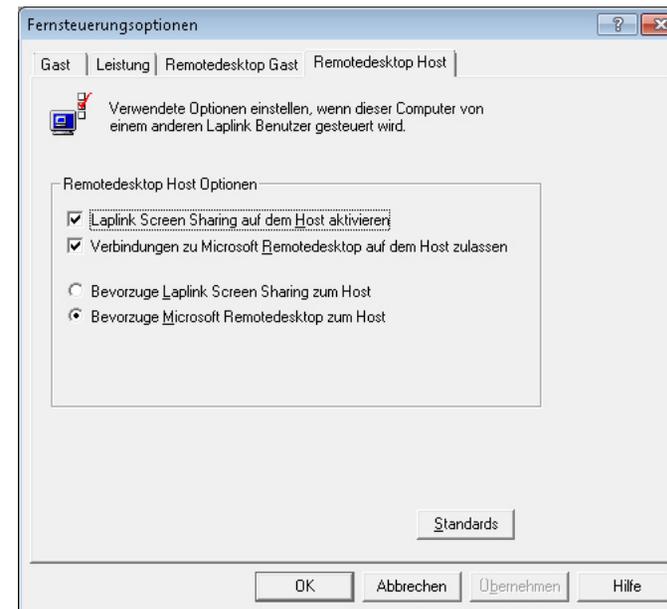
- **Laplink Remotedesktop (Screen Sharing) - NEU:** Laplink Remotedesktop ist eine neue Fernverbindungsoption in Laplink Gold für Windows 7. Diese Option ermöglicht Ihnen die Verbindung zu Laplink Gold Host PCs, auf denen Windows XP oder höher installiert ist. Laplink Remotedesktop ist eine Alternative für jene Windows Betriebssystem-Editionen, die nicht mit Microsoft RDP kompatibel sind.  
Im Gegensatz zu Microsoft RDP wird bei Laplink Remotedesktop der Bildschirm des Host-PCs nicht gesperrt, sodass der Bildschirm gemeinsam von der Person am Gastcomputer und der Person am Hostcomputer gesehen und genutzt werden kann.

**Hinweis: Benutzername und Passwort für Laplink Remotedesktop sind identisch mit den Windows-Anmeldedaten für Ihren Host-PC.**

**Wahl der richtigen Remotedesktop Option** - Laplink Gold entscheidet aufgrund Ihrer Computereinstellungen automatisch, welche der beiden Remotedesktop Optionen bei der Verbindung verwendet wird.

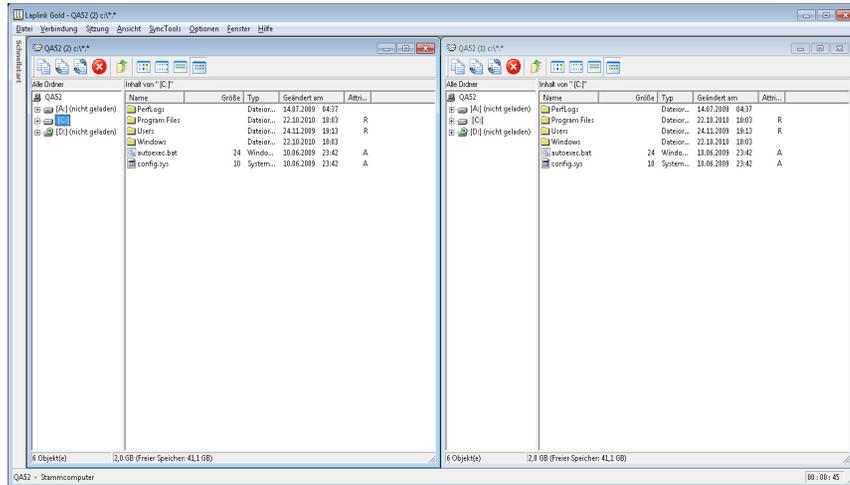
Um die Remotedesktop Einstellungen zu konfigurieren, gehen Sie bitte im Hauptmenü auf **Optionen > Fernsteuerung**

1. Klicken Sie auf die Registerkarte **Remotedesktop Host**.
2. Um wahlweise Microsoft Remotedesktop oder Laplink Remotedesktop nutzen zu können, stellen Sie bitte sicher, dass in dieser Registerkarte die Optionen **Laplink Screen Sharing auf dem Host aktivieren** und **Verbindungen zu Microsoft Remotedesktop zulassen** ausgewählt sind.
3. Wählen Sie dann, ob Sie **Laplink Remotedesktop (Screen Sharing)** oder **Microsoft Remotedesktop Host** bevorzugen. Sofern Ihre bevorzugte Wahl nicht ausgeführt werden kann, stellt Laplink Gold automatisch eine Fernverbindung durch Verwendung der anderen Option her. Klicken Sie auf **Übernehmen** und dann auf **OK**, um diese Änderungen zu speichern.



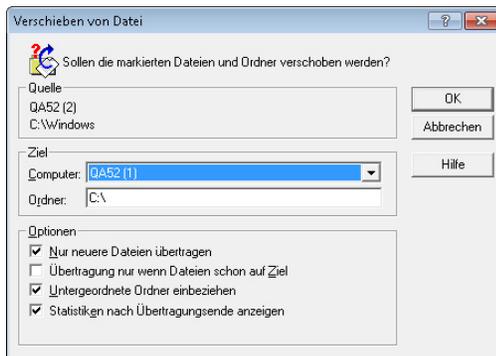
**Andere Einstellungen für die Fernverbindung** - Wahlweise können Sie unter **Optionen > Fernsteuerung** auch in den anderen Registerkarten die jeweiligen Standardeinstellungen ändern. Klicken Sie auch hier nach etwaigen Änderungen auf **Übernehmen** und dann **OK**, um diese Änderungen zu speichern.

### Dateiübertragung



Diese Funktion ermöglicht Ihnen, eine beliebige Anzahl von Dateien und Ordnern zwischen den beiden Laplink-Computern zu übertragen.

- In bestimmten Fällen ist eine Dateiübertragung nicht ratsam, z.B. wenn eine älteren Version einer Datei eine neuere Version dieser Datei überschreiben würde. Für das im folgenden Abschnitt gezeigte Dateiübertragungsfenster können Sie Optionen einstellen, mit denen Sie bestimmen, unter welchen Bedingungen eine Datei kopiert wird.
- Wenn Sie eine Datei von einem Fenster zum anderen ziehen, können Sie dieses Dialogfenster sehen:

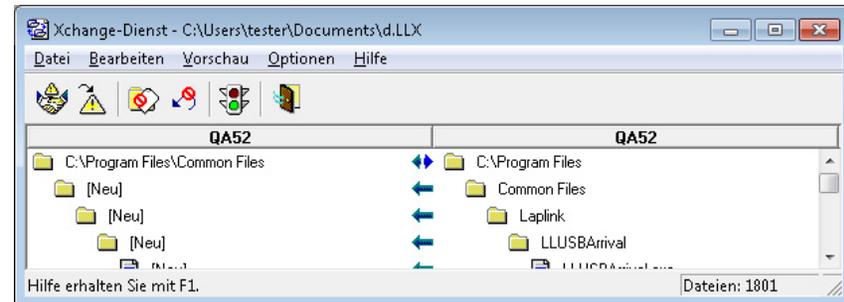


- Sie können auch mit Hilfe der Funktion SmartXchange Dateien in ausgewählten Ordnern zwischen Computern synchronisieren. Auf diese Funktion kann nach Öffnen einer Dateiübertragungsverbindung zugegriffen werden, indem Sie die Ordner auswählen, die auf beiden Seiten synchronisiert werden sollen. Danach klicken Sie im SyncTools-Menü auf SmartXchange.

Wenn Sie SmartXchange verwenden, können Sie zwei Ordner einmalig synchronisieren, so dass sich auf beiden Computern in diesen Ordnern die jeweils neueste Version aller Dateien befindet. Bei der Anwendung dieser Funktion ist Vorsicht geboten, sodass nicht versehentlich Dateien überschrieben werden, die Sie nicht überschreiben möchten.

**Hinweis: Weitere Informationen über den Xchange-Dienst, der periodisch wiederkehrende Synchronisationen ermöglicht, finden Sie in dem folgenden Abschnitt "Xchange-Dienst Synchronisierung".**

### Xchange-Dienst Synchronisierung



Xchange-Dienste automatisieren und speichern die Funktionalität von SmartXchange. Um einen Xchange-Dienst einzurichten:

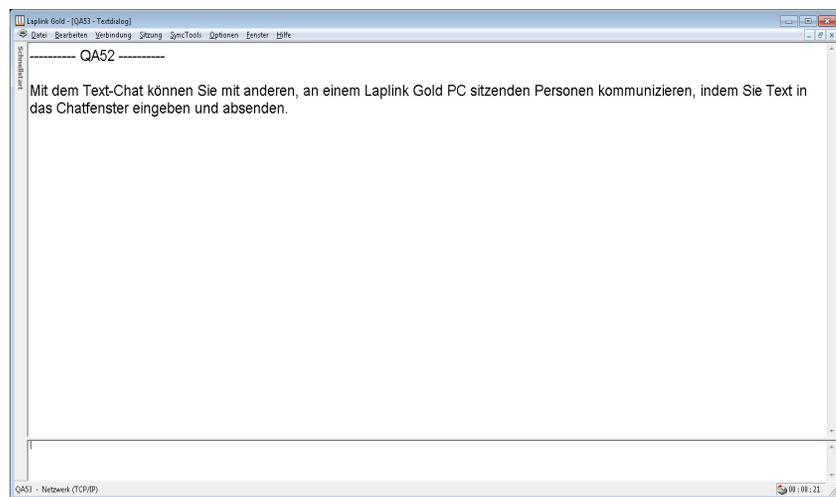
1. Wählen Sie **Xchange-Dienstassistent** vom Menü **SyncTools**.
2. Folgen Sie den Bildschirmanweisungen, um die Verbindung zwischen den beiden Laplink Gold PCs zu öffnen und wählen Sie dann das Ordnerpaar, das Sie synchronisieren möchten.
3. Nach der Ordnerauswahl prüfen Sie bitte die Xchange-Dienst Vorschau (neues Dialogfenster). Klicken Sie dann auf die Schaltfläche **Ausführen**, um die Synchronisierung laufen zu lassen.

- Nachdem Sie auf einem oder auf beiden Computern an Dateien gearbeitet haben, können Sie den gespeicherten Dienst erneut ausführen und sich damit automatisch zu verbinden und ältere Versionen der betreffenden Dateien zu aktualisieren. Sie können diesen Dienst durch einen Doppelklick auf die entsprechende Verknüpfung manuell starten oder ihn unbeaufsichtigt laufen lassen.

### Druckumleitung

Sie können eine Datei auf einem Remote- oder lokalen Drucker ausdrucken, egal ob sich die Datei auf dem lokalen oder Remotecomputer befindet. Dies ermöglicht Ihnen, an Ihrem gegenwärtigen Ort (lokal) oder mit einem an dem anderen Computer angeschlossenen Drucker (remote) zu drucken.

### Text-Chat



Mit dem Text-Chat können Sie mit anderen, an einem Laplink Gold PC sitzenden Personen kommunizieren, indem Sie Text in das Chatfenster eingeben und absenden.

### Sprach-Chat

Mit dem Sprach-Chat können Sie mit anderen, an einem Laplink Gold PC sitzenden Personen sprachlich kommunizieren (so als würden Sie ein Telefongespräch führen).